









1) Die etwa 200000 Wähler der Beamten, Beamten, Beamten, Beamten und Beamten...

2) Die Dienstjahre während des Krieges für die Beamten...

3) Die Dienstjahre während des Krieges für die Beamten...

4) Die Dienstjahre während des Krieges für die Beamten...

5) Die Dienstjahre während des Krieges für die Beamten...

6) Die Dienstjahre während des Krieges für die Beamten...

7) Die Dienstjahre während des Krieges für die Beamten...

8) Die Dienstjahre während des Krieges für die Beamten...

9) Die Dienstjahre während des Krieges für die Beamten...

10) Die Dienstjahre während des Krieges für die Beamten...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Streikverluste. Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Der Reichsausschuss hat den Antrag der Arbeiter...

Mark Brandenburg. Der Berliner Staatsanwaltschaft ist es nunmehr...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Die Strafkammer hat den Antrag der Arbeiter...

Wahlen zum Arbeiterrat in der Stadt Merseburg

Nachstehend veröffentlicht wird die Zusammenfassung...

I. Wahlbezirk. Breite Straße, Weißer Hof, Ritterstraße...

II. Wahlbezirk. Mühlenthorstraße, Bürgergarten, Entenplan...

III. Wahlbezirk. Hauptstraße, Am Bahnhof, Bahnhofsstraße...

IV. Wahlbezirk. Dammstraße, Georgstraße, Hofstraße...

V. Wahlbezirk. Ankerstraße, Bismarckstraße, Dienerstraße...

VI. Wahlbezirk. Am Neumarkt, Ritterstraße, Ritterhäuser Straße...

VII. Wahlbezirk. Am Neumarkt, Ritterstraße, Ritterhäuser Straße...

Grüppenverteilung am 22. März 1919

Verkaufsstellen: Radolab, Glöckner Str. 6 1-700...

Das Hädtliche Lebensmittelamt. Am 22. März d. J.

Sehr Arbeitgeber, welcher fünf oder mehr Arbeitkräfte...

Die Beschäftigung nach §§ 1 und 2 stellt an Stelle...

Die nach §§ 1 und 2 melderpflichtigen Personen...

Die melderpflichtigen Personen, welche einer der vorstehenden...

Die melderpflichtigen Personen, welche einer der vorstehenden...

Die melderpflichtigen Personen, welche einer der vorstehenden...

Reparaturwerkstatt

Landw. Maschinen

Gustav Engel

Merseburg

Telephon 203

Gesundung durch Sauerstoff

Nerven- und Stoffwechselleiden

Dr. Baar

Merseburg, Markt 3



# Kammer-Lichtspiele!

—: Kleine Ritterstraße 3 Fernruf 529 —:

Ab Freitag bis Montag ein Programm, das jedem Besucher genussreiche Stunden verschafft!

# „Der Schandfleck!“

Eine tiefgreifende Dorfgeschichte in 4 Akten von Ludwig Haagenruber. Hierzu ein prächtiges großes Dekorprogramm. Anfang 74 Uhr.

## Auf zur Arbeiterrats-Wahl!

**Sonntag, den 23. März**, von vormittags 10 Uhr bis 4 Uhr nachmittags finden die

### Wahlen zum Arbeiterrat

statt. Den nichtsozialistischen Arbeitern, Angestellten und Beamten ist Gelegenheit geboten, endlich eine

### Bresche in das Gewaltregiment

des bisherigen Arbeiterrats zu legen. Wichtige wirtschaftliche Fragen wird der Arbeiterrat künftig zu beraten und zu erledigen haben.

Kein Beamter, Angestellter und Arbeiter darf sich bei diesen Beratungen ausschalten lassen. Die

### Wahl am 23. März

schafft allen nichtsozialistischen Wählern und Wählerinnen endlich auch im Arbeiterrat

### wirtschaftliche Gleichberechtigung.

Wahlberechtigt sind alle Personen beiden Geschlechts, die in Merseburg wohnen, auch wenn sie außerhalb in Arbeit stehen, das 20. Lebensjahr erreicht haben, sofern das Jahreseinkommen 10 000 Mark nicht übersteigt.

### Auf zur Wahl! Zur Gewe Pflicht!

### Kein Wähler, keine Wählerin darf am Sonntag an der Wahlurne fehlen!

Wählt geschlossen die untenstehende

### Liste Koerlin.

Stimmzettel sind in der Geschäftsstelle des Merseburger Korrespondenten erhältlich. Die **Stimmzettel** werden gebeten, sich mit Stimmzetteln zu versehen und ihre Bezirke nach Behörden usw. zu bearbeiten.

### Deutsche dem. Partei (Ortsverein Merseburg).

### Wahlvorschlag Koerlin:

1. Seminarlehrer Kurt Koerlin.
2. Ingenieur Emil Späth.
3. Hilfsarbeiter Fred Bachmann.
4. Bürogehilfin Anna Kraft.
5. Handelsf.-Assistent Otto Sernau.
6. Privatangehöriger Paul Redt.
7. Friseur, Beamter, Dekor. Zeisamer.
8. Handlungsgehilfe Martin Richter.
9. Generalfom.-Fct. Adalbert Hebel.
10. Buchbinderi.-Hilf. Albert Bräuer.
11. Sozialistenleiter Ulrich Gumbach.
12. Werkmeister Emil Kleber.
13. Oberpostlektor Max Gese.
14. Eisenbahnstellmacher Karl Stein.
15. Schlichter bei der Landbes.-Anstalt Agnes Schmidt.
16. Reg.-Fct. Willi Dieb.
17. Maschinenbauer Max Hampel.
18. Verkäuferin Ida Schirmitz.
19. Schulgehilfin Friedrich Genuis.
20. Reg.-Fct. Otto Wilson.
21. Eisenbahnarbeiter Emald Harnisch.
22. Kantaristin Ella Bandel.
23. Briefträger Ottomar Heinrich.
24. Buchhalter Bruno Gersick.
25. Oberbahnassistent Otto Kaufsig.
26. Kassenteiler Carl Giesmann.
27. Professorin Martha Höfner.
28. Büro-Hilfsarbeiter Richard Frauentheim.
29. Bürogehilfe Paul Thomsen.
30. Büro-Hilf. Ferdinand Witz.

## Kreissparkasse Merseburg

Bahnhofstrasse 3

unter Haftung und Sicherheit des Kreises.

Postscheck-Konto Leipzig 8806 Fernruf 540.

Spareinlagen mit täglicher Verzinsung werden jederzeit

— auch im Ueberweisungsverkehr — angenommen.

Rückzahlungen erfolgen je nach Vereinbarung sofort ohne

Kündigung.

Sicherheitsmaßnahmen gegen unberechtigte Abhebungen.

Unbedingte Verschwiegenheit über alle Geschäftsvorkommnisse.

An- und Verkauf von Wertpapieren.

Einlösung billiger Zinsscheine und geloster Stiche.

Darlehne an Jedermann gegen Sicherstellung durch

Hypothek oder Pfand.

Spezial-Anstalt zur Förderung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs.

Eröffnung von provisionsfreien Girokonten für Jedermann.

Völlig kostenlose Ausführung von Geldüberweisungen

an jede Person im Deutschen Reiche, auch Einziehung

von Schecks und Wechseln.

Unentgeltliche Abgabe von Formularen und Scheckheften.


Schnellste Erledigung von schriftlichen Aufträgen.

### \* Hute \*

werden zum Umarbeiten und Modernisieren angenommen Frau Wiek, Lindenstr. 11, Hof.

### Solide, billige Malerarbeiten

liefert Weber, Dekorations-Maler, Roter Feldweg 2, 1. Etage.



Jahrgeschäft und Verleumdung für Gummiwaren und sanitäre Artikel C. Klappenbach, Halle a. S., Gr. Ulrich-Str. 41, Fernruf 6546.



Metall- u. Kautschuk-Stampel aller. Hersteller Kreisstr. 7.

### Rarbid

(markenfrei), Kilogramm 1.80

### Lafettenlampen-Batterien

son 1.50 an Auto - Engel, Fernruf 208, Weichenfelder Str. 7.

## D. S. D. Kaufmännische D. S. D. Angestellte der Groß-Industrie!

### Die Sozialisierung

Schneidet tief in eure Zukunftspläne ein. Kommt deshalb in Massen in die am Sonntag den 23. März 1919, nachmittags 3 Uhr, im Saale des Gasthofs „Zum Bahnhof“ (Bel. Franz Sieber, Frankleben, Rattfinkenbe

### Öffentl. Versammlung

Walther Lambach - Hamburg spricht über das Thema: Die Sozialisierung und die wirtschaftliche Not der kaufmännischen \* Industrie - Angestellten! \*

Ortsgruppe Gefestalt und Kohlen-Industrie-Beamten-Gruppe im Deutschenationalen Handlungsgehilfen-Verein, Frankleben.

## = Faulenburg =

Sonabend den 22. und Sonntag den 23. März große humoristische bunte Abende. U. a. Auftreten von folgenden ersten Kräften:

Frl. Anni Gasserl, Liedersängerin vom Colosseum, Essen. Herr E. Richards, Gesangshum. v. Eden-Theater Straßburg. Frl. Hedwig Arnoldson, Vortrage-Soubrette, Herr F. Bachmann, der Sprecher zum Volk.

### Operetten-Duett „Goldstern“

Das musikalische Original-Volkum Fr. Rätz, Kapellmeister: Herr Henzel. Kassenöffnung: 7 Uhr. Anfang: 8 Uhr. Eintrittskarten bei Herrn Carl Brendel, Gotthardstrasse 2, 1. Platz (num.) 1,50 M., 2. Platz 1,20 M., 3. Platz, an der Abendkasse 90 Pf.

## Hermann Schladitz

Uhrmacher Großes Lager moderner Uhren

Zeigegemäße Schmucks Bestecke Optische Artikel Kl. Ritterstr. 11

Fernsprecher 472

## Vereinigung zur Verwertung von Schlachtpferden

HALLE a. S., e. G. m. b. H. Büro: Schlachthof. Telegamm-Adresse: Schlachtpferde. Fernspr. 1029.

Wir sind dauernd Abnehmer von **Schlachtpferden jeder Anzahl** und bitten die Herren Landwirte und Pferdebesitzer höflichst um Angebote an uns direkt oder an unsere Mitglieder.

Notenschlachtungen werden jederzeit schnellstens und forrest ausgeführt.

Hübner, Karl, Halle a. S., Hallstr. 23, Tel. 4218. Böhmert, Hermann, Halle a. S., Glauchaerstr. 75, Tel. 1506. Holland, Arthur, Halle a. S., Forst. 43, Tel. 2105. Möbius, Arthur, Halle a. S., Sangerstr. 21/22, Tel. 2468. Müller, Hermann, Halle a. S., Pfännerhöhe 41, Tel. 4046. Puppe, August, Halle a. S., Gr. Steinstr. 67, Tel. 4463.	Quandt, Hermann, Halle a. S., Sangerstr. 20/21, Tel. 1156. Strömer, Paul, Halle a. S., Al. Sandberg 14, Tel. 3468. Thurm, Job., Halle a. S., Glauchaerstr. 79, Tel. 6518. Thurm, August, Halle a. S., Hallstr. 10, Tel. 5307. Weitzel, Karl, Halle a. S., Hallstr. 30, Tel. 1276. Zaubitzer, Max, Halle a. S., Steinweg 52, Tel. 3515.
---	---







Am 2. April 1913...  
Am 3. April 1913...  
Am 4. April 1913...

Am 5. April 1913...  
Am 6. April 1913...  
Am 7. April 1913...

Am 8. April 1913...  
Am 9. April 1913...  
Am 10. April 1913...

Am 11. April 1913...  
Am 12. April 1913...  
Am 13. April 1913...

Am 14. April 1913...  
Am 15. April 1913...  
Am 16. April 1913...

Am 17. April 1913...  
Am 18. April 1913...  
Am 19. April 1913...

Am 20. April 1913...  
Am 21. April 1913...  
Am 22. April 1913...

Am 23. April 1913...  
Am 24. April 1913...  
Am 25. April 1913...

Am 26. April 1913...  
Am 27. April 1913...  
Am 28. April 1913...

Mitler diesen...  
Am 29. April 1913...  
Am 30. April 1913...

Am 31. April 1913...  
Am 1. Mai 1913...  
Am 2. Mai 1913...

Am 3. Mai 1913...  
Am 4. Mai 1913...  
Am 5. Mai 1913...

Am 6. Mai 1913...  
Am 7. Mai 1913...  
Am 8. Mai 1913...

Am 9. Mai 1913...  
Am 10. Mai 1913...  
Am 11. Mai 1913...

Am 12. Mai 1913...  
Am 13. Mai 1913...  
Am 14. Mai 1913...

Am 15. Mai 1913...  
Am 16. Mai 1913...  
Am 17. Mai 1913...

Am 18. Mai 1913...  
Am 19. Mai 1913...  
Am 20. Mai 1913...

Am 21. Mai 1913...  
Am 22. Mai 1913...  
Am 23. Mai 1913...

Die Stellung von 2-3...  
Am 24. Mai 1913...  
Am 25. Mai 1913...

Am 26. Mai 1913...  
Am 27. Mai 1913...  
Am 28. Mai 1913...

Am 29. Mai 1913...  
Am 30. Mai 1913...  
Am 31. Mai 1913...

Am 1. Juni 1913...  
Am 2. Juni 1913...  
Am 3. Juni 1913...

Am 4. Juni 1913...  
Am 5. Juni 1913...  
Am 6. Juni 1913...

Am 7. Juni 1913...  
Am 8. Juni 1913...  
Am 9. Juni 1913...

Am 10. Juni 1913...  
Am 11. Juni 1913...  
Am 12. Juni 1913...

Am 13. Juni 1913...  
Am 14. Juni 1913...  
Am 15. Juni 1913...

Am 16. Juni 1913...  
Am 17. Juni 1913...  
Am 18. Juni 1913...

Der 23. März ist ein entscheidungsvoller Tag...  
Das System Langer...  
Die Liste Koerlin!

Beitritt Wahlvereins für...  
Am 19. März 1913...  
Am 20. März 1913...

Was wird das Wetter am...  
Am 21. März 1913...  
Am 22. März 1913...

Am 23. März 1913...  
Am 24. März 1913...  
Am 25. März 1913...

Am 26. März 1913...  
Am 27. März 1913...  
Am 28. März 1913...

Die Kreisläufer...  
Am 29. März 1913...  
Am 30. März 1913...

Mühen und Angehen...  
Am 31. März 1913...  
Am 1. April 1913...

Am 2. April 1913...  
Am 3. April 1913...  
Am 4. April 1913...

Am 5. April 1913...  
Am 6. April 1913...  
Am 7. April 1913...







# Wahlen zum Arbeiterrat in der Stadt Merseburg.

- ## I. Wahlbezirk Roslin.
1. Gemeindevorstand Roslin, Gr. Ritterstraße 33.
  2. Ingenieur Emil Spitz, Globlikauer Straße 30.
  3. Hilfsarbeiter Fritz Wadmann, Luisenstraße 23.
  4. Hilfsarbeiter Hans Krall, Breitelstraße 11.
  5. Landbesitzer Wilhelm Otto Gerann, Gutenbergstraße 1.
  6. Privatangehöriger Paul Reht, Friedbergstraße 30.
  7. Feuerwehrführer Oskar Tränner, Annenstraße 31.
  8. Handlungshilfsleiter Martin Diehm, Untereckstraße 25.
  9. Generalkommunikations-Sekretär Theodor Stehler, Neumarkt 30.
  10. Buchdruckereibesitzer Albert Bräuer, Unter-Altenburg 51.
  11. Sparkassenhelfer Alfred Embrach, Haackstraße 26.
  12. Werkmeister Emil Rieseberg, Steinstraße 9.
  13. Oberwerksführer Max Gose, Haackstraße 19.
  14. Eisenbahnstellmacher Karl Stein, Gottschardtstraße 4.
  15. Schlosser Otto Friedrich Henning, Friedbergstraße 20.
  16. Reg.-Sekretär Wally Diez, Rantstraße 8.
  17. Maschinenbauer Max Hempel, Ober-Breitstraße 7.
  18. Verkäuferin Ida Schierföhrer, 28.
  19. Schulheilerin Friedrich Henning, Friedbergstraße 20.
  20. Regier.-Sekretär Otto Mühlmann, Gutenbergstraße 14.
  21. Eisenbahnarbeiter Emad Hanisch, Roonstraße 11.
  22. Kantorin Ella Gaddat, Gutenbergstraße 13.
  23. Briefträger Ottomar Deimich, Steinstraße 22.
  24. Buchhalter Bruno Herzog, Gr. Ritterstraße 31.
  25. Oberbauleitender Otto Haack, Friedbergstraße 4.
  26. Schlosser Karl Diekmann, Rantstraße 30.
  27. Bankassistent Max Schaller, Kleine Ritterstraße 8.
  28. Bürohilfsarbeiter Richard Traubheim, Seiffnerstraße 4.
  29. Bürohilfsleiter Paul Dibowski, Theaterstraße 1.
  30. Büro-Assistent Ferdinand Glök, Kleine Ritterstraße 2.
- ## Vorschlag Friedler.
1. Sekretär Oskar Friedler, Wolfenbüttel Straße 6.
  2. Geschäftsführer Paul Vanger, Landwehr Straße 18.
  3. Dreher Hermann Winkler, Mägdelstraße 9.
  4. Schmied Paul Vogel, Wolfenbüttel Straße 6.
  5. Dreher Gustav Bülow, Haackstraße 5.
  6. Fernsprecher Ernst Schödel, Reumarkt Straße 2.
  7. Arbeiter Karl Hen, Wagnerstraße 3.
  8. Schlosser Wilhelm Wolf, Reichstraße 33.
  9. Geschäftsführer Otto Gerann, M. S. G. Straße 11.
  10. Former Otto Hölzer, Gutenbergstraße 19.
  11. Schlosser Max Schneider, Rantstraße 6.
  12. Former Paul Reht, Obereck Straße 6.
  13. Baumarbeiter, Carl Otto, Wagnerstraße 3.
  14. Lagerhalter Franz Gelling, Landwehr Straße 20.
  15. Schlosser Friedrich Kleine, Roonstraße 8.
  16. Zimmerer August Gumb, 10.
  17. Zimmerer Ernst Vogl, Sülzberg 2.
  18. Maurer Paul Gae, Kleine Sülzstraße 3.
  19. Formänderer Otto Hölzer, Reichstraße 10.
  20. Maler Albert Müller, Reichstraße 12.
  21. Zimmerer Hermann Hindemitt, Neumarkt 26.
  22. Feilenhauer Otto Müller, Burgstraße 28.
  23. Fabrikarbeiter Richard Kuhn, M. S. G. Straße 8.
  24. Fabrikarbeiter August Rieseberger, Sülzberg 4.
  25. Markthelfer Karl Doring, Neumarkt 72.
  26. Schlosser Richard Meis, Globlikauer Straße 15.
  27. Dreher Robert Müller, Reumarkt 15.
  28. Buchdrucker Karl Schmidt, Kolonial 7.
  29. Arbeiter Artur Sulich, Hallesche Straße 55.
  30. Maschinenmeister August Hagemann, Mühlberg 9.
- ## Vorschlag Rämpf.
1. Schlosser Paul Rämpf, Gutenbergstraße 19.
  2. Fernschreibermeister Paul Vogel, Reumarkt Straße 8.
  3. Mechaniker Adolf Hefelund, Hallesche Straße 78.
  4. Dreher Alfred Hölzer, Reichstraße 12.
  5. Hilfsarbeiter Hans Krall, Breitelstraße 11.
  6. Böttcher Otto Franke, Gutenbergstraße 15.
  7. Poliermeister Hermann Fehle, Kolonial 8.
  8. Schlosser Fritz Ackermann, Dompfosten 18.
  9. Dreher Oskar Friedemann, Reichstraße 15.
  10. Metallarbeiter Karl Meine, Annenstraße 2.
  11. Maler Wilhelm Schwabe, Reuter Weg 5.
  12. Fernschreibungsmeister Ernst Schödel, Friedbergstraße 22.
  13. Mechaniker Paul Reht, Globlikauer Straße 4.
  14. Kantorin Elise Schlem, Landwehr Straße 13.
  15. Schlosser Paul Kaulenbach, Friedbergstraße 18.
  16. Kantorin Friedrich Grelow, Friedbergstraße 3.
  17. Zimmermann Hermann Bauer, Rantstraße 21.
- ## Vorschlag Lehrengehl.
1. Obersekretär August Lehrengehl, Bürgergarten 9.
  2. Regierungsrat Dr. A. Knoblauch, Dompfosten 2.
  3. Lehrer Paul Brenner, Volkstraße 6.
  4. Pflanzler Maxie Eberhard, Rantstraße 10.
  5. Buchhändler Veit Risch, Annenstraße 7.
  6. Lehrer Alois Weinand, Steinstraße 3.
  7. Wagenführer Otto Zaas, hier.
  8. Bürohilfsleiter Otto Gerann, hier.
  9. Montagemeister August Föhle, hier.
  10. Bürohilfsleiter Oswald Burkhardt, hier.
- Merseburg, den 20. März 1919.  
Der Wahlvorstand.

# Achtung! \* Landwirte!



## Schlachtpferde, Esel und Fohlen,

auch mit Beinbrüchen, holt allerorts ab und zahlt, wie allbekannt, die höchsten Preise!  
Pro Zentner bis 100 Mark und noch mehr.  
In allen Fällen streng reell und korrekte Bedienung. — Vermittler erhalten hohe Provision!

## Franz Vogel jun.,

Kadewell bei Ammenorf, Reichslägererei,  
Werkfabrik mit elektrischem Betrieb,  
erste und älteste am Plage,  
Telephon-Anschluss 58 Amt Ammenorf,  
Hauptstraße 16.

# Thüringer Hof, öffentlicher Ball.

Donnerstag den 23. ds. Mts., von nachm. 3 Uhr ab  
Brenna Anke.

# Cinophon-Theater

Große Ritterstraße 1 \* Fernruf 215

Ab Freitag bis Sonntag  
großes Doppelprogramm

# Das Spiel mit dem Feuer

Erregendes Drama in 3 Akten mit der  
bedeuten Künstlerin Lotte Neumann

# Liebespiel

Lustspiel in 3 Akten. Hauptdarsteller:  
=: Waldemar Willander =:

# Der eiserne Käfig

Delektio-Drama in 4 Akten. In der  
=: Hauptrolle: Rogens Gage =:

Donnerstag ab 8 Uhr: Jugend-Vorstellung, ab  
5 u. 7 1/2 Uhr: Vorstellungen für Erwachsene

# Sportverein Oberbeund.

Zu dem am Sonntag den 23. März, von nachmittags  
3 Uhr an, stattfindenden

# Ball

ladet freundlichst ein  
Der Vorstand.

# Die Hilfe

Wochenzeitung für Politik, Literatur und Kunst  
Herausgeber Dr. Fr. Hanmann, M. d. R.  
Schriftl. Wdh. Hellen. Dr. Oerte-Häumer  
Die neugewundene politische Wochen-  
schrift im neuen deutschen Volksstaat!  
Vertriebspreis 4,- Mk.  
Probefrei 40 Pf. in allen Buchhandlungen  
und beim Verlag Dr. H. H. Berlin NW. 40.

# Geschäfts- Verlegung.

Meiner verehrten Kundenschaft von Versicherung  
und Umgebung, sowie meiner verehrten Nachbar-  
schaft zur gefl. Kenntnis, daß ich mit dem heutigen  
Tage mein

# Kolonialwaren-Geschäft

von Neumarkt 46 nach  
Roter Feldweg 2 Ecke Luisenstr.

verlegt habe (vorm. R. Schreyer). Es wird  
mein eifriges Bestreben sein, meine verehrte Kund-  
schaft in vollstem Maße zufrieden zu stellen und  
bitte, das mit in meinem früheren Geschäft ent-  
gegen getraute Vertrauen auch auf mein neues  
Unternehmen übertragen zu wollen.  
Hochachtungsvoll  
Aug. Steuer.  
Telephonanschluß 432

# Verbrennungs-Särge

aus Metall und Holz,  
sowie großes Lager eisener und tieferer Pfostenjärge

# Metall-Särge.

Sarg-Magazin von D. Scholz Ww.,  
Gottschardtstraße 34. Merseburg. Gottschardtstraße 34.

# Alles Bezugsscheinfrei!

Caschentücher,  
Voile-Blusen (gestickt)  
Seidenstoffe für Kleider und Blusen.  
Grosser Posten Scheuertücher (handgewebt)  
Rudolf Krämer.  
Telephon 444. Merseburg. Christianenstr. 7.  
Verkauf findet auch Sonntags statt!

# R. C. A. N.

hält Sonnabend den 22. ds. Mts.  
in Reutchen (Schmidt's Gasthof)  
von abends 7 Uhr an sein

# Tänzen

ab. Gaste herzlich willkommen.  
Der Vorstand.

# Baldröschchen

Sonnabend den 22. März,  
von abends 7 Uhr an

# Tänzchen!

Es ladet freundlichst ein  
Der Vorstand.

# Rauch-Klub

Sonntag den 23. März,  
von nachmittags 3 Uhr ab

# Lanzgnügen

in Wüdnorf.  
Es ladet fröhlich ein Der Vorstand.

# Creppau.

Sonntag den 23. März

# Ballmusik.

Es ladet freundlichst ein  
D. Hobe.

# Rechtshilfe

Sonntag den 23. März,  
laden zum

# Sänger-Ball

freundlichst ein  
Der Vorstand.  
Vormittag, 10 Uhr.  
Anfang 7 Uhr.

# Spergau

Gasthof „Zur preuß. Krone“.  
Sonntag den 23. ds. Mts., von  
nachmittags 3 Uhr an

# großer Ball,

magu freundlichst einladet  
A. Winkler.

# Beamten- Wirtschafts-Verein

B. W. B. M.  
Freich eingeladen:  
Schwarzbuzel,  
Reitliche,  
Meerrettische,  
Sauerfroh,  
Rote Rüben, eingemacht,  
Perkwaibein,  
Rärbefe.

# Rhabarber

starke, fortenechte Pflanzen  
Gärtnerei Trebst,  
Nordstraße.

# Hüte

zum Um-  
arbeiten u.  
Garbieren  
nimmt nach an

# Lisbeth Schumann,

Landwehrstraße 21.

# Ingenieur

wünscht kurze Unterweisungen  
in einfacher und doppelter  
Buchführung.  
Angebote unter „Ingenieur 15“  
an die Exped. d. Bl.

# Wer übernimmt Buchführungs-Arbeiten

für einige T. e. Stunden  
schreibe unter G W 164 an die  
Exped. d. Bl.

# Tivoli-Theater Merseburg

Direktor U. Dehant.  
Sonnabend den 22. März, abends 7 1/2 Uhr,  
**Opern-Abend.**

Rommerhäuser  
Walther Soomer,  
Heldenbariton.  
Im Orchester: Werner Ladewig.  
Eintrittskarten bei Herrn Kaufm. Fradner und an der  
Abendkasse.

# Allgemeiner Turnverein.

Sonnabend den 22. März  
abends 8 Uhr  
\* \* Versammlung \* \*  
im Gasthof zur „Alten Post“.  
Der Vorstand.



# Theater in Frankleben

Gasthof Siebert  
Sonntag den 23. März 1919, abends 7 Uhr:  
Zweites Gastspiel der berühmten  
Wiener Operetten-Tournee!  
Auf vielseitigen Wunsch:  
**Das Dreimäderlhaus**



# Ballmusik.

Sonntag den 23. März

# Sänger-Ball

freundlichst ein  
Der Vorstand.  
Vormittag, 10 Uhr.  
Anfang 7 Uhr.

# Spergau

Gasthof „Zur preuß. Krone“.  
Sonntag den 23. ds. Mts., von  
nachmittags 3 Uhr an

# großer Ball,

magu freundlichst einladet  
A. Winkler.

# Beamten- Wirtschafts-Verein

B. W. B. M.  
Freich eingeladen:  
Schwarzbuzel,  
Reitliche,  
Meerrettische,  
Sauerfroh,  
Rote Rüben, eingemacht,  
Perkwaibein,  
Rärbefe.

# Rhabarber

starke, fortenechte Pflanzen  
Gärtnerei Trebst,  
Nordstraße.

# Hüte

zum Um-  
arbeiten u.  
Garbieren  
nimmt nach an

# Lisbeth Schumann,

Landwehrstraße 21.

# Ingenieur

wünscht kurze Unterweisungen  
in einfacher und doppelter  
Buchführung.  
Angebote unter „Ingenieur 15“  
an die Exped. d. Bl.

# Wer übernimmt Buchführungs-Arbeiten

für einige T. e. Stunden  
schreibe unter G W 164 an die  
Exped. d. Bl.

# Strandschösschen Merseburg.

Sonntag den 23. März, Anfang nachm. 3 Uhr,  
**grosser Ball.**

ladet freundlichst ein  
Alfred Weh.

# Allerart Stoffe, Seide, Voile, Mull, Batist und Sammete

im Partiewarengeschäft  
Halle a. S.  
S. Blietky, Leipzigstrasse 108, 1 Trepp.



